MSC we need you...

Let's stop the waste of marine life

WAS SIE SEHEN

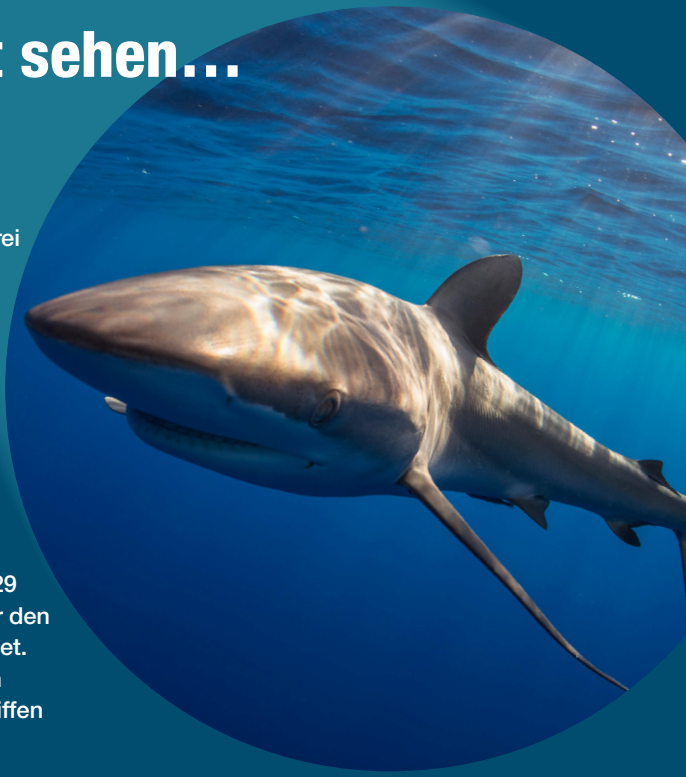
Nachhaltiger Thunfisch

- Echter Bonito ist die am häufigsten für Thunfischkonserven verwendete Fischart.
- Die PNA-Fischerei im westlichen Zentralpazifik liefert etwa die Hälfte des weltweiten Angebots.
- Das MSC hat die Fischerei seit 2011 als nachhaltig zertifiziert.

Was Sie nicht sehen…

„Finning" von Seidenhaien

- Haie werden bei dieser als nachhaltig zertifizierten Fischerei illegal „gefinnt".
- Die Flossen werden vom lebenden Fisch abgetrennt und nach Asien verkauft, wo sie für Suppen und als Heilmittel verwendet werden. Der Hai wird ins Meer zurückgeworfen und stirbt.
- Zahl nimmt weltweit ab und ist als „bedroht" eingestuft.
- In der PNA-Fischerei wurden 429 Fälle von illegalem „Finning" für den Zeitraum 2012 bis 2015 gemeldet.
- 1943 Seidenhaie befanden sich illegalerweise an Bord von Schiffen der PNA-Fangflotte.



Lassen Sie uns gemeinsam das sinnlose Sterben in unseren Meeren beenden: Das MSC-Siegel muss halten, was es verspricht

Deshalb muss sich jetzt endlich etwas ändern

In der PNA-Fischerei im westlichen Zentralpazifik werden regelmäßig unterschiedliche Fangpraktiken für das gleiche Fanggerät eingesetzt. Das bedeutet, dass ein und dasselbe Schiff morgens mit MSC-zugelassenem Fanggerät „nachhaltig“ Thunfisch fangen kann, und am Nachmittag dann eine nicht zertifizierte Fangpraxis für den Thunfischfang einsetzen darf, solange die beiden Fänge an Bord getrennt aufbewahrt werden.

- Haie nur um ihrer Flossen willen illegal zu fangen ist eine zerstörerische Praxis, kommt aber in der PNA-Fischerei immer noch vor.

- Ein weiteres Problem ist der Thunfischfang mit den umstrittenen Fischsammlern (FADs). Diese locken Fischschwärme an, aber auch andere Arten, darunter auch bedrohte Haie und junge Thunfische, die ebenfalls in den Netzen gefangen werden.

- Beobachterberichten zufolge soll der FAD-Thunfischfang im nicht zertifizierten Teil dieser Fischerei für den unbeabsichtigten Fang von 68.000 Seidenhaien im Jahr 2016 verantwortlich gewesen sein. Eine noch höhere, aber nicht genau bezifferte Anzahl von Haien stirbt, weil sie sich in den schätzungsweise 80.000 FADs verfangen, die jedes Jahr in diesem Gebiet eingesetzt werden. Da dieser Teil der Fischereitätigkeit nicht von der MSC-Zertifizierung erfasst wird, gibt es keinerlei Auflagen diesen unbeabsichtigten Fang zu erfassen oder zu reduzieren.

Wir fordern umgehend entscheidende Verbesserungen beim MSC Standard. Das MSC-Siegel muss seinem ursprünglichen Anspruch an ein wissenschaftlich basiertes und transparentes Programm für nachhaltigen Fischfang gerecht werden. Nur so kann das MSC sein Versprechen an den Verbraucher halten, der “Goldstandard für nachhaltige Fischerei” zu sein.

MAKE STEWARDSHIP COUNT

MAKE STEWARDSHIP COUNT
www.make-stewardship-count.org
info@make-stewardship-count.org

P1 TUNA, REINHARD DIRSCHERL/AGEFOTOSTOCK; SILKY SHARK, ALAMY. P2 FINNED SILKY SHARK, ANDRE SEALE/AGE FOTOSTOCK.